

Immobilienpreise in München steigen weiter: Zinstief macht Kauf attraktiv

„Entdecken Sie die aktuellen Trends auf dem Immobilienmarkt in Deutschland: Preisanstieg bei Bestandsimmobilien, attraktive Zinsen und wertvolle Kaufempfehlungen für Interessierte. Informieren Sie sich über den Interhyp-Immobilienpreis-Index und die Entwicklung der Marktpreise im dritten Quartal 2024.“



Immer höhere Immobilienpreise - Wer jetzt zuschlägt, kann profitieren!

Die Nachfrage nach Wohnraum schießt durch die Decke und bringt die Preise in atemberaubende Höhen! Im dritten Quartal 2024 präsentiert sich der Immobilienmarkt in Deutschland als heißes Pflaster, denn der durchschnittliche Kaufpreis für eine Immobilie - üppige 461.000 Euro - übertrifft das Vorquartal um fast ein Prozent. Die Statistik klettert: Preisboom, wir kommen!

Exklusive Einblicke in die Preisentwicklung

Besonders in den großen Städten wird das Preisschild immer teurer! Ob Berlin (+0,4 Prozent) oder München (+0,8 Prozent) – die Preise steigen moderat, doch in weiteren Metropolen wie Frankfurt und Hamburg (jeweils +1,1 Prozent), Stuttgart (+1,2 Prozent), Köln (+1,3 Prozent) und Leipzig sogar um beachtliche 2,1 Prozent! Der allgemeine Aufschwung bezieht sich zudem auf einen satten Anstieg von 3,2 Prozent seit Jahresbeginn in ganz Deutschland. Ein regelrechter Boom!

Preise im Schnelldurchlauf

Der Vergleich der Preisentwicklung gibt ein klares Bild: Bestandsimmobilien fliegen im Preis davon! Ein Anstieg um 1,7 Prozent bei Immobilien, die vor 1990 gebaut wurden, im Vergleich zum vorherigen Quartal spricht Bände. Wohnhäuser und Wohnungen verteuern sich nahezu im Gleichschritt – um 1,2 Prozent für Häuser und um 1,1 Prozent für Wohnungen. Alt oder neu – hier sind die Preise kaum zu bremsen!

Jörg Utecht, der Chef von Interhyp, erklärt die Lage: „Die Preise gehen nur in eine Richtung: nach oben! Bis jetzt ist noch keine Trendwende in Sicht.“ Die Nachfrage bleibt ungebrochen. Dabei ziehen insbesondere die Preise älterer Immobilien die Mehrheit der Käufer an – und das mit einer Hemmungslosigkeit!

Zinsprofite locken Kaufinteressierte

Trotz steigender Preise gibt es Lichtblick – das Zinstief. Die durchschnittlichen Zinsen für zehnjährige Darlehen liegen gerade bei 3,25 Prozent und damit deutlich günstiger als vor einem Jahr. Ein echter Gewinn für alle, die jetzt den Schritt wagen wollen. Vor einem Jahr zahlten Käufer satte 4,25 Prozent und damit mindestens 270 Euro mehr monatlich!

Mit einer Darlehenssumme von durchschnittlich 325.000 Euro können Käufer zurzeit mit einer monatlichen Rate von nur 1420

Euro rechnen. Ein verlockendes Angebot, das niemand ignorieren kann!

Utecht betont zudem: „Mit der Stabilisierung der Finanzierungsbedingungen ist die Leistbarkeit deutlich besser geworden. Wer bislang gezögert hat, hat jetzt die Gelegenheit, zuzuschlagen.“ Die renommierte Interhyp ist an der Spitze dieses Immobilienwahnsinns und zeigt mit ihrem Immobilienpreis-Index das unverfälschte Bild der Preisentwicklung!

Die Zeit drängt – wer die Chance auf sein Traumhaus nutzen will, sollte nicht zu lange fackeln. Die Preise scheinen weiter zu steigen, und das Zinstief ist der perfekte Moment, um einen Traum zu realisieren!

Sehen Sie sich auch die aktuellsten Trends am Immobilienmarkt an und treffen Sie die besten Entscheidungen für Ihre Zukunft!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de